

**Niederschrift  
über die Sitzung des  
Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Metzenhausen  
vom 26.05.2020**

Anwesend unter Vorsitz von:  
Ortsbürgermeister Werner Nick

Beginn der Sitzung: 19.30Uhr  
Ende der Sitzung: 20.50Uhr

Die Mitglieder:

Werner Roth Ratsmitglied u. 1.Beigeordneter  
Gerhard Klingels Ratsmitglied  
Volker Klingels Ratsmitglied  
Joachim Hähn Ratsmitglied  
Markus Klein Ratsmitglied

Abwesend: -entschuldigt  
Kurt Kilb Ratsmitglied u. Beigeordneter

Ferner anwesend:

Ilka Flesch  
Dagmar Flesch

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates wurden festgestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Tagesordnung -öffentlich-

**1)Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung**

Die Niederschrift vom 07.Mai 2020 lag allen Ratsmitgliedern im Vorfeld vor, es gab keine Beanstandung. Somit galt diese als genehmigt.

**2)Beratung und Beschlussfassung über Gewährung eines Zuschusses nach  
Energiesparrichtlinie**

■■■■■■ hat den Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den Austausch von Fenstern sowie einer Haustür gestellt. ■■■■■■ hat dem Antrag eine Rechnung der Fa. FH Fensterwelt GmbH vom 19.05.2020 über den fachgerechten Austausch von 17 Fenstern sowie der Haustür in seinem Anwesen "Auf der Forst 20" beigelegt. Die Kosten lt. Rechnung belaufen sich auf insgesamt brutto 21.385,42€. Davon sind 15.355,36€ für den Austausch der Fenster und 6.030,06€ für den Austausch der Haustür.

Nach § 5 Abs. 8 der Förderrichtlinie beträgt die Förderung 250,00€ je Fenster und 500€ je Haustür, höchstens jedoch 30% der Anschaffungskosten. Die Förderung ist gedeckelt auf maximal 2.500€.

Die Ortsgemeinde beschließt ■■■■■■ einen Zuschuss i.H.v. insgesamt 2.500,00€.

Abstimmungsergebnis: -einstimmig- 6 Ja-Stimmen

**3)Dorferneuerung; Förderantrag für die Errichtung eines Mehrgenerationenhauses mit Freianlage**

Wie schon in der letzten Sitzung angesprochen wurde für die genannte Maßnahme ein Antrag auf Förderung im Rahmen der Dorferneuerung gestellt, der letztlich Kosten in Höhe von 589.266,62€ vorgesehen hat. Nachdem die Förderunterlagen beim Land eingegangen waren,

wurde seitens der ADD am 17.03.2020 mitgeteilt, dass eine Bewilligung von Fördermitteln nur unter der Auflage erfolgen kann, dass das bestehende Dorfgemeinschaftshaus innerhalb von 2 Jahren nach Bewilligung veräußert wird. Eine Vermietung wird nicht anerkannt. Seitens der Ortsgemeinde ist der Verkauf des bestehenden Gemeindehauses jedoch nicht berücksichtigt. Nach erneuter Beratung soll daher auf die Errichtung des Mehrgenerationenhauses verzichtet und der Förderantrag zurückgezogen werden. Es soll ein Planungsbüro mit einer Platzgestaltung beauftragt werden, die zumindest Aufenthaltsflächen, eine überdachte Sitzgelegenheit, eine Halterung für Mai-/Weihnachtsbaum, einen Stromanschluss sowie Grünflächen vorsieht. Hierfür soll für das Jahr 2021 ein Förderantrag gestellt werden. Hierüber entscheidet der Gemeinderat erneut, wenn eine Entwurfsplanung und Kostenschätzung vorliegt.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Metzenhausen beschließt, den Förderantrag im Rahmen der Dorferneuerung für die Errichtung eines Mehrgenerationenhauses zurückzuziehen.

Abstimmungsergebnis:        -einstimmig-            6 Ja-Stimmen

#### **4) Friedhofsangelegenheiten**

Da die Arbeiten auf dem Friedhof demnächst beginnen sollen, wurde nochmal das Thema "Rückbau der Grabstätten" 1980-1985 angesprochen. Hierzu stellte der Ortsbürgermeister ein Schreiben vor, wie mit dem Rückbau umgegangen werden kann. In diesem Schreiben wird darauf hingewiesen das die Ruhefrist von 30 Jahren verstrichen ist und die Gräber zurückgebaut werden können. Auch wird darauf hingewiesen, dass für diese Gräber noch die Angehörigen für den Rückbau nach der Friedhofsordnung zuständig sind. D.h. Grabsteine, Rahmen und Fundament entfernen und entsorgen sowie die Fläche wieder mit Mutterboden auffüllen. Darin wird auch angesprochen, das gerade jetzt, mit der Neugestaltung des Friedhofes, es sich anbietet diesen Rückbau durchzuführen, auch wenn der eine oder andere Angehörige immer noch das Grab z.B. seiner Eltern pflegt und auch kein akuter Platzmangel herrscht. Der Ortsbürgermeister wird das Schreiben an die entsprechenden Angehörigen weiterleiten.

#### **5) Unterrichtung und Verschiedenes**

Über folgende Themen wurde informiert, bzw. wurden angesprochen und diskutiert:

-Corona-Bekämpfungsverordnung

Hier informierte der Ortsbürgermeister über die ihm zugeschickte aktuelle Corona-Bekämpfungsverordnung mit der Bitte auch diese zu berücksichtigen

- Kindergarten

Hier informierte der Ortsbürgermeister über den aktuellen Stand kath. Kindergarten Kirchberg, Sitzung vom 13.Mai 2020.

-Strategiepapier "Waldumbau, Wild und Jagd im Zeichen des Klimawandels"

Der Ortsbürgermeister informierte über das Schreiben vom 13.Mai 2020 vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz.

-Ruhebänke in der Gemarkung

Aus Reihen der Bürger kam die Anregung, an verschiedenen Stellen in der Gemarkung zusätzliche Ruhebänke, vielleicht sogar mit Tisch, aufzustellen. Die Ratsmitglieder fanden die Anregung und diskutierten auch gleich über mögliche Plätze und Varianten von Bänken.

In der Summe will man eine Relaxbank und eine Ruhebank mit Tisch anschaffen und aufstellen. Entsprechende Angebote für Bänke der Firma Hahn Kunststoffe sollen eingeholt werden. Der Ortsbürgermeister erkundigt sich beim Schabearbeiter der VG wie mit den Kosten von ca. 2000€ umgegangen werden kann.

Da keine weiteren Themen mehr anstanden, bedankte sich der Ortsbürgermeister bei den Ratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit an diesem Abend, und schloss gegen 20.50Uhr die Sitzung.